

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 108 (1982)
Heft: 23

Rubrik: Postskript

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Postskript

DÜRFEN HÄHNE STOLZ SEIN? SIE DÜRFEN

Und würfen
sie die Kämme noch höher – sie sind schön und nützlich.
Was wir von uns selber – so eitel wir's wollten –
nur mit mässiger Ehre behaupten sollten.

WÖRTERWEGE

Wissen, Wälder, Wandern, Wunder; Wolken, Wasser, Wind und
Welten – der Konsonant «W»
ist ein williger Buchstabe. Wo, weshalb? Wann? Wenn
Wahrheit, wäre zu hoffen, die ganze Wahrheit und nichts als
die Wahrheit
Wärme und Wohnstätte und Brot und Wein für alle werden
würde, wie wir's wünschen wollen sollten.

DIE NACHFOLGER DES REGIMES

haben endlich die Folterwerkzeuge und die Kammern,
in denen ihre Väter und Brüder
zu Tode gebracht wurden, gefunden. Wer jetzt
falsch hustet, hat nichts zu lachen.

EINE GESCHICHTE

Freispruch! Die Tiere
trugen ihnen nichts nach. Die Leute
verliessen das Gericht. Staunend, dankbar, verunsichert.
Hunderttausend Jahre später
hatten sie wieder grausame Macht über die Tiere. Und das
Rad drehte sich noch einmal. Jetzt
kannten die Tiere kein Erbarmen.

PICASSO

sagte, er suche nicht, er finde. Er hätt's besser
nicht sagen sollen. Viele – Liebhaber, Künstler, Kritiker –
werden glauben wollen, dass Kunst *nicht* auch Arbeit sei,
Herstellung.
Das Kunst-Fundbüro existiert nicht.



AUS DER FRÜHZEIT DES 3. JAHRTAUSENDs

Als sie total zertrümmert war, dauerte es längere Zeit
– der Wissenschafter meinte: *zu lang* –,
bis sie sich selber wieder zusammengesetzt hatte. Dann
erschlug sie den Mann. – Das war aber erst der Anfang. Viel
später lernten sie, mit den immer feineren und
komplizierteren *Maschinen* freundlich zu *reden*. So
sind wir noch einmal davongekommen.

NEUFUNDLÄNDISCHES TRAUERLIED

Wenn Seehunde singen könnten!
«Schlafe, mein Prinzen, schlaf ein!» –
Noch ist nicht Meer, Eis, Land für sie auf der Erde,
ungefährdet Babys, Robbenbabys zu sein ...